

QGIS-DE Anwendertreffen 2019 in Detmold

Mit Unterstützung des **Kommunalen Rechenzentrums Minden-Ravensberg/ Lippe** (krz) richtet der **QGIS-DE e.V.** auch in diesem Jahr wieder das bundesweite Anwendertreffen mit Vorträgen, Gesprächen und Workshops für alle an QGIS interessierten Menschen aus!

- [Programm](#)
- [Themen-Stammtische](#)
- [Workshops](#)
- [Organisation](#)

Ort & Zeit

- **Ort:** Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe (TH OWL) - Campus Detmold, Gebäude 3 Emilienstraße 45, 32756 Detmold
- **Zeit:** Donnerstag, 5. September 2019, 9:00 bis ca. 17:00 Uhr

Programm

ab 08:30	<i>Eintreffen, Anmeldung</i>	
09:00	09:25	Begrüßung & Eröffnung Bürgermeister Heller (Stadt Detmold)
09:25	09:35	QGIS-DE e.V. - Unser Beitrag zu QGIS 3 Thomas Schüttenberg, Astrid Emde
09:35	09:45	QGIS 3 - Das neue Knotenwerkzeug Bernhard Ströbl
09:45	10:05	Einsatz von QGIS bei der Stadt Detmold und im KRZ Jürgen Hemeke, Roland Segsa
10:05	10:25	GBD WebSuite Otto Dassau
10:25	11:10	Kaffee & Gespräche
		Themen-Stammtische (parallel) — <i>weitere Stammtische möglich</i>
		QGIS-Server Astrid Emde
		QGIS 3 in der kommunalen Verwaltung: zentrale Netzwerk-Installation Burghardt Scholle
11:10	12:40	Erfahrungsaustausch zum Einsatz von QGIS 3 Otto Dassau
		Formulare mit Bedienelementen, Restriktionen, Vorgaben und Beziehungen Claas Leiner
		QGIS und XPlanung Bernhard Ströbl
		QGIS Web Client 2 (QWC2) Roland Segsa, Thomas Schüttenberg
		deutschsprachiges Benutzerhandbuch Jörn Gutzeit
		mobiles QGIS Martin Weis
12:40	13:00	<i>kurze Vorstellung der Stammtisch-Ergebnisse</i>
13:00	14:00	Mittagspause
14:00	14:25	Professionelle Sachdateneingabe im QGIS - Formulare mit Bedienelementen, Restriktionen, Vorgaben und Beziehungen Claas Leiner

14:25	14:45	ALKIS mit QGIS - was ist mit der PostNAS-Suite alles möglich?	Astrid Emde
14:45	15:05	QGIS Einführung bei der Stadt Erlangen	Jochen Schwarze
15:05	17:05	Workshops (parallel) — Laptop mit QGIS 3 mitbringen!	
Raum 1.116		WS 1: Formulare gestalten in QGIS 3	Claas Leiner
Raum 1.112		WS 2: Einführung in die Digitalisierung (QGIS 3)	Bernhard Ströbl
Raum 1.115		WS 3: Geometrien topologisch erfassen und prüfen (QGIS 3)	Otto Dassau

Themen-Stammtische

"QGIS 3 in der kommunalen Verwaltung: Zentrale Netzwerk-Installation" - Burghardt Scholle

Für Institutionen mit zahlreichen QGIS-Anwendern ist eine zentrale Auslieferung und Verwaltung der QGIS-Installationen ratsam. QGIS ist dafür nicht direkt vorbereitet, so dass selbständig nach Lösungen gesucht werden muss. Es gibt einige Ansätze, QGIS per Softwareverteilung auszuliefern oder die QGIS-Installation zentral auf einem Server abzulegen. Der Stammtisch soll dazu genutzt werden, unterschiedliche Installationsszenarien zusammenzutragen, Voraussetzungen zu benennen sowie Vor- und Nachteile zu diskutieren.

Ergebnis der Diskussion von zehn Anwendern aus unterschiedlichen Bereichen:

- Vorteile einer zentralen QGIS-Installation:
 - Einheitliches „Look & Feel“ durch Erstellen / Weitergabe eines zentralen Default-Profiles
 - Festlegen von Verzeichnispfaden für Stile, Symbole, Druck-/Projektvorlagen etc.
 - Installation und Aktivierung von internen/externen Plugins
 - Anlegen von Datenbankverbindungen und internen / externen WMS-Diensten
 - ...
- Drei Varianten einer zentralen Netzwerkinstallation wurden diskutiert:
 1. Bereitstellung von QGIS über einen zentralen Applikationsserver (Dokumentation des Vorgehens [hier im Wiki](#))
 2. Erstellen einer angepassten Setup.exe für die Auslieferung per Softwareverteilung (Dokumentation des Vorgehens [hier im Wiki](#))
 3. Standardinstallation auf ein Netzlaufwerk kopieren, Zip-Archiv erstellen und dieses bei Bedarf von Hand auf die Clients kopieren („QGIS on a stick“)
- Beim Starten von QGIS kann ein Python-Skript ausgeführt werden, das u.a. die Aktualität von Plugins überprüft und ggf. eine Aktualisierung anstoßen kann. Ebenso ist eine Überprüfung / Aktualisierung von Datenbank-Verbindungen oder WMS-Diensten denkbar.
- Die Teilnehmer haben sich in eine Liste eingetragen, um weiter Kontakt zu halten und sich auszutauschen.
- Weitere Interessenten können sich gerne an [Burghardt Scholle](#) wenden.

Eine ausführliche Zusammenfassung der Ergebnisse findet sich [hier im Wiki](#).

"Erfahrungsaustausch zum Einsatz von QGIS 3" - Otto Dassau

Seit Anfang des Jahres wird QGIS 2 nicht mehr vom QGIS Projekt „gepflegt“ und offiziell auch keine

Pakete mehr zum Download bereitgestellt. QGIS 3 ist (oder wird zeitnah) überall installiert und genutzt und wir möchten diesen Stammtisch nutzen, um Erfahrungen auszutauschen, ob der Umstieg gut funktioniert, wo es noch Schwierigkeiten gibt und wie man diese am besten umgehen kann.

Ergebnis bei einem Austausch zwischen etwa 15 Anwendern aus unterschiedlichen Bereichen:

- QGIS 2.18 wird weiterhin bei einigen Anwendern noch genutzt. Gründe sind z.B., weil einige notwendige Plugins noch nicht migriert sind, Abläufe noch nicht angepasst werden konnten oder die Zeit noch nicht vorhanden war, das Thema anzugehen.
- QGIS 3 macht mittlerweile einen stabilen Eindruck. Anwender sind zufrieden und sehen keine grundsätzliche Einschränkung mehr für den produktiven Einsatz der LTR Version (aktuell 3.4)
- Angemerkt wurde, dass die Übersetzung der aktuellen Dokumentation besser sein könnte, um den Umstieg/Einstieg zu erleichtern.

"QGIS und XPlanung" - Bernhard Ströbl

Erfahrungsaustausch zur Anwendung des XPlanungsplugins in QGIS aber auch generell zum Thema XPlanung. Überlegungen und Absprache zur Weiterentwicklung des Plugins.

Stichpunkte des Austauschs von gut über 20 Menschen:

- Gegenüber 2018 hat sich die Teilnehmerzahl des Stammtischs beinahe verdreifacht; das Thema ist offensichtlich bei vielen Anwendern virulent und die Verbindlichkeit der Einführung bis 2023 tut ihr übriges dazu.
- Es ist offensichtlich Interesse an der Lösung mit QGIS und PostGIS vorhanden.
- Es gibt funktionierende proprietäre Lösungen, wobei z.T. jede XPlan-Version einzeln gekauft werden muß.
- Entscheidend ist ein funktionierendes Exportwerkzeug, denn nur, wenn auch XPlanGML erzeugt werden kann, ist die Lösung komplett.
- Die meisten Teilnehmer haben sich in eine Liste eingetragen, um informiert zu werden, wenn sich ein Entwickler für das Exportwerkzeug findet.
- Weitere Interessenten können sich gerne an Bernhard Ströbl (bernhard_at_qgis_de) wenden.

"QGIS Web Client 2 (QWC2)" - Thomas Schüttenberg

Erfahrungsaustausch zu Installation¹⁾, Plugins und Konfiguration des [QGIS Web Client 2 \(QWC2\)](#), dem modularen Web-Client der „*nächsten Generation*“ für QGIS Server.

"QGIS-Server" - Astrid Emde

"QGIS 3: Formulare" - Claas Leiner

Workshop Informationen

Am Nachmittag finden gleichzeitig drei Workshops zu je 2:00 Stunden statt. Melden Sie sich für

den Workshop Ihrer Wahl an.

- **! Alle Workshops werden auf den mitzubringenden Laptops der Teilnehmenden durchgeführt!**
- **! Auf den Laptops muss QGIS 3 vorinstalliert sein!** ⇒ *QGIS herunterladen*
- Es wird ein Kostenbeitrag von je 100 Euro erhoben, der für die Finanzierung des Anwendertreffens verwendet wird.
Eventuelle Überschüsse fallen an den QGIS-DE e.V. und fließen in die Förderung des QGIS-Projektes.

WS 1 -Raum 1.116: "Formulare gestalten in QGIS 3" - Claas Leiner

Achtung! Kein Workshop für QGIS-Anfänger/innen!

Workshopdaten und demnächst ein Skript findet Ihr hier:

http://gkg-kassel.de/ws/workshop_eingabeformulare.zip

Fehler bei der Dateneingabe verursachen unnötige Arbeit und Kosten. Im QGIS lassen sich ohne Einsatz von Zusatzsoftware übersichtliche Eingabemasken gestalten, mit denen Dateneingabe und Fehlerabwehr einfach umzusetzen ist. Der Workshop führt anhand konkreter Beispiele in den Formular-Aufbau ein:

- Den richtigen Bedienelement-Typ auswählen.
- Vorauswahl zulässiger Werte über Wertabbildung und Wertbeziehungen.
- Ungültige Eingaben und Pflichtfelder über Restriktionen definieren.
- Vorgabewerte und automatisches ausfüllen von Feldern.
- Bilder und Dokumente einbinden.
- Masken-Layout mit Drag und Drop.
- Bedingte Sichtbarkeit von Reitern.
- Bedingte Drop-Down_Menüs unter Nutzung der *curent_value()* Funktion.
- Beziehungen zwischen Layern in Eingabeformularen abbilden.

WS 2 - Raum 1.112: "Einführung in die Digitalisierung (QGIS 3)" - Bernhard Ströbl

Der Workshop richtet sich in erster Linie an Einsteiger in die Digitalisierung aber auch an Umsteiger von anderer GIS oder auch CAD-Software. Alle Digitalisierungswerkzeuge werden im Detail vorgestellt und auf versteckte Hürden hingewiesen. Für einige davon bietet das Plugin *DigitizingTools* Lösungen, das ebenfalls kurz vorgestellt wird. Nicht zuletzt sollen auch Fragen beantwortet werden.

WS 3 - Raum 1.115: "Geometrien topologisch erfassen und prüfen (QGIS 3)" - Otto Dassau

Die Topologie beschreibt die räumlichen Beziehungen von Vektorobjekten zueinander. QGIS unterstützt zwar erstmal kein topologisches Datenmodell, stellt aber Methoden fürs topologische Editieren zur Verfügung sowie Werkzeuge, um Daten auf ihre topologischen und geometrischen Eigenschaften zu prüfen und diese dann teilweise automatisiert zu korrigieren.

In diesem Workshop werden wir uns anschauen, welche Unterstützung QGIS zu diesem Thema bietet. Welche Plugins stehen zur Verfügung und wie kann man die Ergebnisse der Werkzeuge einordnen. Ergänzend sollen andere Lösungswege skizziert werden, für Fälle, die mit QGIS nicht gelöst werden können.

Workshopdaten (70MB):

https://www.gbd-consult.de/download/geometrie_topologie_pruefung.zip

Organisation

Anreise

Der Campus Detmold befindet sich ca. 600 m vom Bahnhof Detmold entfernt und ist fußläufig über die Emilienstraße (süd-westlich des Bahnhofs) erreichbar:

- [Lagekarte \(Google\)](#)
- [Lagekarte \(OSM\)](#)
- [Lageplan Campus Emilie \(PDF-Datei\)](#)

Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe bestehen u.a. hier (kein Anspruch auf Vollständigkeit, Angaben unverbindlich):

- Elisabeth Hotel Detmold, Elisabethstr. 5-7, 32756 Detmold — Tel: 05231 / 94 88 20, [E-Mail](#), [Website](#)
- H&S Residenzhotel Detmold, Paulinenstraße 19, 32756 Detmold — Tel: 05231 / 937 - 0, [E-Mail](#), [Website](#)
- Altstadt Hotel, Exterstrasse 5, 32756 Detmold — Tel: 05231 / 962050, [E-Mail](#) [Website](#)
- Lippischer Hof, Willy-Brandt-Platz 1, 32756 Detmold — Tel: 05231 / 93 60, [E-Mail](#) [Website](#)

Kosten

- Die Teilnahme an Vorträgen und Themen-Stammtischen ist kostenfrei.
- Für die Teilnahme an einem Workshop wird ein Kostenbeitrag von 100 Euro erhoben, der bis zum Anwendertreffen zu zahlen ist.
- Alle Workshops werden auf selbst mitzubringenden Laptops mit vorinstalliertem QGIS (Version 3) durchgeführt!

Veranstalter & Kontakt

- QGIS Anwendergruppe Deutschland e.V., Kommunales Rechenzentrums Minden-Ravensberg/Lippe
- **Kontakt:** anwendertreffen@qgis.de

